

Protokoll zur Sitzung des Pfarrgemeinderates der Katholischen Kirchengemeinde Heilig Kreuz vom 05.09.2017

Anwesende Mitglieder:

Pater Theo, Stefanie Piekos, Anna Fabisch, Michael Krause, Frank Tenbusch, Stefan Scholz, Timon Jahn, Uli Mutke, Bettina Schneider, Gast: Margarete Jur

Entschuldigt sind: Bettina Paeck, Trixi Sprutta, Renate Kotlarski

Sitzungsdauer: 19.30 – 22.20 Uhr

Tagesordnung (TOP):

TOP 1 Geistliche Besinnung

TOP 2 Protokollkontrolle

TOP 3 Seniorenarbeit / Bericht aus dem Seniorenbeirat der Stadt (Frau Jur)

TOP 4 Vorbereitung des Patronatsfestes

TOP 5 Pastoraler Raum – Gedanken des Pfarrers zum erreichten Stand, Wünsche und Vorstellungen

TOP 6 Gemeinsame Sitzung mit dem GKR 2017

TOP 7 Weitere PGR-Termine und Veranstaltungen in der Gemeinde

TOP 8 Verschiedenes

anschließend gemeinsames Abendessen zum Abschluss des Sitzungsjahres.

Zu TOP 1 Geistliche Besinnung

Passend zum Reformationsjubiläum: Heiner Geißler „Was müsste Luther heute sagen“ Kapitel IV Nächstenliebe statt liturgischem Brimborium

Zu TOP 2 Protokollkontrolle

Keine Anmerkungen zum letzten Protokoll vom 27.06.2017

Zu TOP 3 Seniorenbeirat

Frau Jur vertritt die Senioren der kath. Kirche im Seniorenbeirat und berichtet:

- Aufgabe des Seniorenbeirates der Stadt ist die Vermittlung zwischen Senioren und Stadtverwaltung (Oberbürgermeister)
 - Ergebnisse werden in Frage-Antwort-Katalogen zusammengefasst
 - Treffen 1. Montag im Monat und regelmäßige Treffen des Vorstands mit dem OB
 - Themen, die den Seniorenbeirat derzeit bewegen:
 - o Traditionsveranstaltung „Große Familie“ soll in 2017 stattfinden danach ungewiss (Einzigartig im Bundesgebiet)
 - o Probleme bei der Beteiligung des Seniorenbeirats zur Stadtpolitik: bisher nur schriftl. Mglk. für Anfragen und Stellungnahmen an den Hauptausschuss, Senioren wünschen sich Beteiligung vor Beschlussfassung
 - o Trotz steigenden Einwohneranteils ist die Stelle Sozialplanung / Seniorenbeauftragter für die Stadt seit 10 Jahren unbesetzt (z.Zt. ehrenamtl. Wahrgenommen von Frau Wroblewski in Amt 50)
-

Protokoll zur Sitzung des Pfarrgemeinderates der Katholischen Kirchengemeinde Heilig Kreuz vom 05.09.2017

- im Land Brandenburg gibt es 9 Leitlinien zur Seniorenpolitik -> Leitlinien für Seniorenpolitik für FfO weiter offen
- Auswirkungen der Kreisgebietsreform für Senioren nicht abschätzbar (negative Tendenz befürchtet)
- Stadtpartnerschaft mit Witebsk soll wiederbelebt werden
- Seniorentreff West soll entstehen, fehlender Träger, derzeit besteht die Möglichkeit für Treffen im evangelischen Gemeindehaus
- dt./pl. Seniorentreff Slubicer Straße soll im ehem. Reformhaus entstehen // zur Ermittlung der Bedarfe wurde ein Fragebogen ausgegeben, Frau Jur erbittet Unterstützung bei der Zuarbeit aus Sicht der kath. Senioren (Fragebogen entgegengenommen, Koordination der Erarbeitung im PGR-Vorstand)
- Geplant sind Veranstaltungen zum internationalen Tag älterer Menschen: Aktionstag am 1.10.2017, geplante VA: am 05.10. von 15 bis 17 Uhr im Mikado 80 Plätze
- Senioren der Gemeinde treffen sich insbesondere beim Seniorentreff Alt Beresinchen (STAB): nächster Termin 06.09.2017
- Pflegereform: Fachstelle Pflege und Altern im Quartier Land Brandenburg: bietet regelmäßige Informations-VA, als Anregung bei Interesse in der Gemeinde aufgenommen
- Frau Jur schlägt vor die Ehrenamtskarte des Landes Brandenburg zu bewerben: diverse Vergünstigungen für Ehrenamtler ab 200h Einsatzzeit/Jahr -> Bewerbung über Pfarrbrief angeregt V.: Stefanie Piekos
- Frau Jur: plädiert für die Beteiligung am Ehrenamtspreis der Stadt und wünscht sich, dass eingehende Vorschläge berücksichtigt und unterstützt werden (PGR hatte in der Vergangenheit aufgrund der vielen aktiven Gemeindemitglieder entschieden, keinen Einzelnen im Rahmen des Ehrenamtspreises der Stadt hervorzuheben -> der Vorstand soll überlegen, ob das neu bewertet werden soll und im nächsten PGR dazu berichten

Zu TOP 4 Vorbereitung des Patronatsfestes

- Plakate wurden gestaltet
Aushang in der Kirche Frankfurt, Fürstenwalde, Müncheberg
Abdruck im Pfarrbrief Fürstenwalde
- Kartenverkauf zum Tanzabend läuft (akt. ca. 50 Karten reserviert oder verkauft)
 - Verkaufstermine:
03.09. nach dem Gottesdienst und zum Caritas und Diakoniesonntag (geringe Resonanz, im kommenden Jahr sollte angedacht werden das Plakat im Gemeindebrief zu veröffentlichen, wenn möglich)
07.09. Verkauf in der Probenpause der ökumenischen Kantorei (Einladung per Brief wurde verlesen, pers. Einladung wurde positiv aufgenommen)
08.09. Bewerbung bei der Männerschola durch Michael Grunau
10.09. nach dem Gottesdienst
tel. Reservierungen über das zentrale Sekretariat
 - vielen Dank an Guido Jahn für den Druck der Karten
 - alle Absprachen mit der Gaststätte laufen über Martin Knak (Sekretariat)
 - Musik ist geklärt und Gema-Anmeldung durch Stefan Scholz erfolgt
- Tombola: Andrea Mutke ist begeistert von der positiven Resonanz die sie dafür von allen Seiten erhält; sie würde sich im kommenden Jahr über Unterstützung bei der

Protokoll zur Sitzung des Pfarrgemeinderates der Katholischen Kirchengemeinde Heilig Kreuz vom 05.09.2017

Anfrage der üblichen Spender bzw. beim Abholen der Preise freuen; **An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Andrea Mutke für die Organisation und allen Spendern für ihre Beiträge.** Die Moderation übernehmen in diesem Jahr Ulli Mutke und Stephan Rost

- Konzert: musikalische Lesung der Männerschola Unitas feat. Elisabeth Verhoeven (Sprecherin und Radiomoderatorin); 400€ Unkosten sollen weitestgehend durch Spendeneinnahmen gedeckt werden; Stühle werden nach der Kinderkirmes durch die Männerschola gestellt, Hilfe bei Spendensammlung gewünscht (Bettina Schneider, Stefanie Piekos); Begrüßung und Moderation Michael Grunau; Pressearbeit noch offen: Michael Grunau bittet Martin Verhoeven um einen Presstext; Stefanie Piekos leitet diesen weiter an: Oderlandblog, MOZ, Märkischen Markt, Märkischen Sonntag und Stefan Scholz
- Konzert 2018 Querflötenensemble aus Berlin Vorschlag von Stefan Scholz
- Festgottesdienst am Sonntag: viele Inhalte (Hochamt zum Patronatsfest, erstes Pfarrfest im Pastoralen Raum, 40 Jahre Kolbe-Haus und Orgeldienst Peter Bruck, Verabschiedung Pater Javier)
 - o Einführung durch Pater Theo (aufgreifen der Anlässe in der Predigt)
 - o 40 Jahre Kolbe-Haus: Wandbild mit den Namen der Baumeister soll am Altar hängen und vor Schlusssegen aufgegriffen
 - o Jubiläum Peter Bruck: Blumen durch Michael Grunau, Ehrung zum Weinfest und am Samstag in Albert Hirsch
 - o Abschied Pater Javier: Blumen und Dank durch Michael Grunau und Dana Tiedge am Ende des Gottesdienstes (im August Treffen der Ordensgemeinschaft im Harz, dort erfolgte Mitteilung über die Versetzung nach Rom, es ist derzeit nicht geplant einen Nachfolger aus dem Orden in den Raum zu entsenden, das Erzbistum ist darüber informiert)
 - o Dank an Frankfurter Ökumenische Kantorei: Pater Theo
- Pfarrfest im Anschluss
 - o Organisation: Stefanie Piekos
 - o Liste: nur zum Teil gefüllt, wird am 10.09. nochmal ausgelegt
 - o PGR-Helfer: Stefanie Piekos (Organisation und Begrüßung); Michael Grunau (Kommunikation mit Gästen und Helfer bei Bedarf); Trixi Sprutta und Anna Fabisch (Getränkeausgabe); Renate Kotlarski (Essenausgabe); Ulli Mutke (stellt seine Zelt pavillion inkl. Auf- und Abbau zur Verfügung)
 - o Begrüßung: 1. Pfarrfest im Pastoralen Raum (Willkommen den Gästen); Ankündigung der Bläser aus Buckow-Müncheberg-Waldsiefersdorf; Dank an Erika Buhl, Jens Katzer und Trixi Sprutta für die Gemeindeabende zu 40 Jahren Kolbe-Haus

Protokoll zur Sitzung des Pfarrgemeinderates der Katholischen Kirchengemeinde Heilig Kreuz vom 05.09.2017

Zu TOP 5 Pastoraler Raum

- Ist-Analyse, als erster Meilenstein der Entwicklungsphase ist fertig gestellt
Umfang: 90 Seiten (davon 50 Seiten Text)
- Mitglieder des Pastoralausschuss wurden um Feedback bis 15.09.2017 gebeten
- Beratung dazu bei der nächsten Sitzung des Pastoralausschuss am 28.09.2017
- neuer Moderator: Name? aus Eberswalde
- Was kommt:
 - o Stabstelle nimmt Stellung zur Ist-Analyse
 - o Kernaufgabe im 2. Jahr: Erarbeitung des Pastorkonzeptes, dazu geht der Pastoralausschuss in eine Klausurtagung nach Schmockwitz im März 2018
 - o Kernaufgabe im 3. Jahr: Umsetzung der geplanten Strukturen
- Pater Theo bittet um das Gebet jedes Einzelnen zur Begleitung der Umsetzung
- Im Rahmen der weiteren Arbeit soll ein Fragebogen an die Gemeinden gegeben werden
- Schlusssatz aus Fazit der Ist-Analyse: „Der Erste Meilenstein ist erreicht. Wir haben etwas geschafft, das Aufatmen lässt!
[W]ir sind ein Stück des Weges gegangen, zusammengekommen und wieder auseinandergegangen, teilweise nebeneinander, um dann aber wieder zusammenzukommen. Grenzen wurden sichtbar. Das ist gut! Den Meilenstein haben wir geschafft. Dieser Schritt liegt hinter uns. Ein erstes Ziel, dessen Erreichen Mut macht. Es bleibt jedoch noch etliches zu tun, ist teilweise im Verborgenen, im Ungewissen, zu erbitten und zu erbeten, zu erarbeiten ...“
- Der PGR wird sich mit dieser Analyse in einer Sondersitzung am 13.12.2017 auseinandersetzen

Zu TOP 6 Gemeinsame Sitzung mit dem GKR 2017 Sonstiges

- aus Termingründen muss die gemeinsame Sitzung mit dem Gemeindegemeinderat auf das Frühjahr 2018 verschoben werden
- inhaltlich soll es um das Thema der Jugendarbeit gehen

Zu TOP 7 Weitere PGR-Termine und Veranstaltungen in der Gemeinde

- die nächste Sitzung des ökumenischen Rates ist im September
 - o Anna Fabisch war zum Netzwerktreffen „Faire regionale Produktion“ - Herr Richter von der evangelischen Gemeinde stellte vor, wie sich diese auf den Weg zu einer fairen Gemeinde macht
- Faire Woche: Sonntag, 24.09. 17Uhr Gottesdienst zur Fairen Woche
 Montag, 25.09. 18Uhr Gemeindeabend

Zu TOP 8 Sonstiges

- Uli Mutke fragt an, ob auch ungerade Geburtstage in den Pfarrbrief aufgenommen werden können
 - o Stefanie Piekos gibt zu bedenken, dass dann aus Platzgründen die Geburtstagsliste mit einem späteren Alter beginnen müsste
 - o es können keine Geburtstage von Personen veröffentlicht werden, die dem nach dem aktuellen Datenschutzgesetz im Bürgerbüro nicht zugestimmt haben
 - o Frage wird in der nächsten Redaktionssitzung aufgeworfen

Protokoll zur Sitzung des Pfarrgemeinderates der Katholischen Kirchengemeinde Heilig Kreuz vom 05.09.2017

- Michael Grunau wirbt für Gottesdienstbeauftragte
 - o Gottesdienstbeauftragte haben eine gute Tradition in der Gemeinde und man will laufend Nachwuchs gewinnen, bevor Lücken entstehen
 - o Vorbereitungskurse starten regelmäßig, die aktiven Beauftragten sagen jede Begleitung und Unterstützung zu
 - o Den Umfang der Beteiligung (Kommunionausgabe, Krankenkommunion, Wortgottesdienste) kann jeder selbst bestimmen
 - Heiner Adler: erbittet die Ausweitung des dt./pl. Gottesdienstes auf jeden Sonntag
 - o Stefanie Piekos teilt mit, dass Herr Adler für die Koordination der dazugehörigen Aufgaben selbst nicht zur Verfügung steht
 - o Anna Fabisch gibt zu bedenken, dass ebendiese Koordination bereits jetzt eine Herausforderung ist und die entstandenen Kräfte nicht überbeansprucht, sondern gepflegt werden sollten
 - o der PGR stellt fest: aktuell steht niemand für die Umsetzung dieser Idee zur Verfügung, sollte sich das ändern, kann die Anfrage erneut behandelt werden
 - Andrea Mutke erbittet die Veröffentlichung des kath. Hauptgottesdienstes an den Eingangswegen der Stadt
 - o Stefanie Piekos erläutert, dass der Hintergrund die Veröffentlichung des evangelischen Gottesdienstes an den Ortseingängen ist. Es ginge Frau Mutke auch darum die Präsenz einer katholischen Gemeinde in Frankfurt (Oder) zu demonstrieren.
 - o Stefan Scholz plädiert aus eigenem Erleben dagegen (die Information ist als Autofahrer im Vorbeifahren nicht aufnehmbar), er spricht sich für die Informationsverbreitung im Internet aus und beantragt angesichts der zu erwartenden Kosten die Abstimmung, ob ein solches Schild von der Mehrheit als sinnvoll erachtet wird
 - o Diskussion dazu
 - o Frank Tenbusch schlägt eine Tafel mit allen relevanten Gottesdiensten an zwei bis drei zentralen Stellen im Stadtgebiet vor (z.B.: Bahnhof, Marktplatz, dt./pl. Tourismusinformation)
 - o Die Entscheidung wird vertagt
- **Nächster Sitzungstermin:** Mittwoch, 13.12.2017, 19.30 Uhr.

Gez. Stefanie Piekos
(Protokollführerin)

Gez. Michael Grunau
(Vorsitzende)

Frankfurt (Oder), 27.09.2017